



Verein Pumtrack Thierachern

Konzept

(Stand: 12.10.2018)

Was ist ein Pumtrack?

Ein Pumtrack ist ein asphaltierter Rundkurs, welcher mit jeglicher Art von Rädern befahren werden kann. Von Mountain Bikes über BMX's bis hin zu Skateboards und Like-a-bikes. Ein Pumtrack ist ein Spielplatz für alle Räder und Generationen. Auf einer möglichst ebenen Fläche mit wenig Höhenunterschied werden Wellen, Hügel und Kurven hintereinander gebaut. Ziel beim Befahren eines Pumtracks ist die Vorwärtsbewegung ohne Pedalantrieb. Durch Gewichtsverlagerung und geschicktes Drücken kann auf den Wellen und Hügeln die notwendige Geschwindigkeit erreicht werden, um den Rundkurs gesamthaft, ein- oder mehrmals zu durchfahren. Pumtracks bieten Hindernisse, über die bereits ein Kleinkind mit einem Likebike rollen kann und die gleichzeitig von einem Profi zum Sprung genutzt werden können. Sie sind so gestaltet, dass sie dem Fahrer, selbst bei verbesserten Fähigkeiten, immer noch neue Herausforderungen bieten.

Pumtracks sind eine Erfolgsgeschichte und boomen weltweit

Der grosse Anklang von Pumtracks lässt sich einfach erklären. Kinder und Jugendliche mögen die unkonventionelle sportliche Betätigung. Für Durchschnittsbiker besteht ein erstklassiges Übungsfeld und für Profis ein hervorragender Trainingsparcours. Mit einem solchen Freizeitangebot wird der Bevölkerung einen Platz zur sportlichen Betätigung geboten und gleichzeitig ein Ort der Begegnung für Familien geschaffen.



Pumptrack Zweisimmen

Die Idee eines Pumptracks in Thierachern

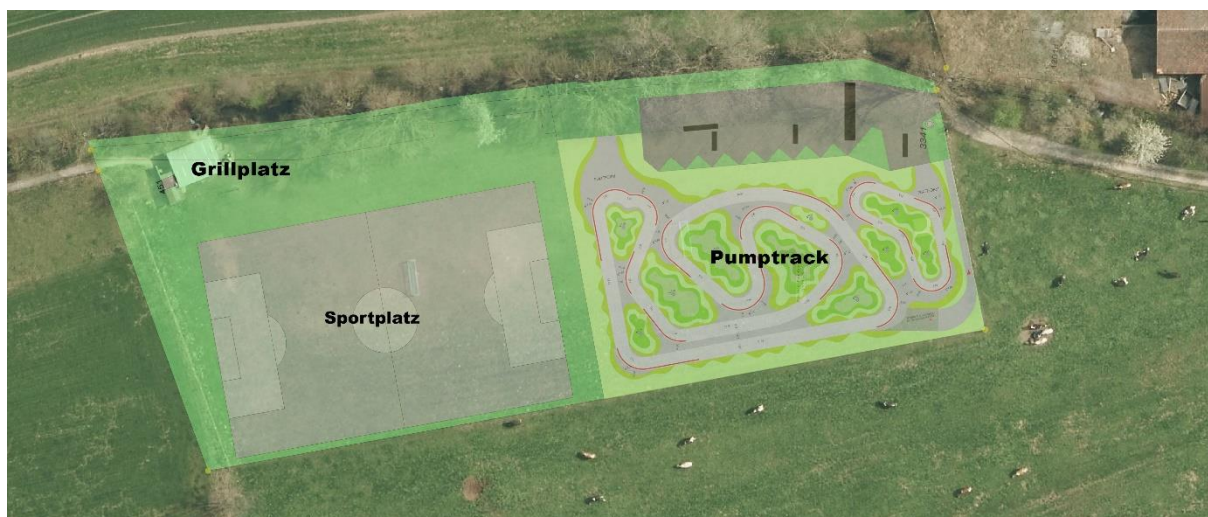
Jedes Projekt startet mit einer Idee. Ob es dann realisiert werden kann oder nicht, hängt von vielen verschiedenen Faktoren ab. Genauso eine Idee ist die Realisation eines Pumptracks in Thierachern, welche Initiatorin Isabel Glauser auf privater Basis dem Gemeinderat zur Stellungnahme unterbreitete. Im Grundsatz steht der Gesamtgemeinderat einer solchen Idee positiv gegenüber. Das Projekt soll jedoch nicht mit Steuergeldern realisiert werden, sondern via Sponsoring, Spendengeldern und Freiwilligenarbeit. Für die Weiterverfolgung und Betreuung des Projekts wurde im Oktober 2018 der Verein Pumptrack Thierachern gegründet. Das Ziel des Vereins ist eine möglichst zeitnahe Umsetzung des Projektes.

Das Projekt

Vorgesehen ist der Bau eines Pumptracks auf einer Fläche von ca. 1'700m² auf dem Sportplatz Mülimatt auf der Parzelle Nr. 795 angrenzend an die Landwirtschaftszone Parzelle Nr. 83 und an den Glütschbach. Der gemeindeeigene Sportplatz Mülimatt befindet sich in der Zone für Freizeit und Sport und liegt ausserdem abseits der Wohnzone. Die Erstellung eines Pumptracks ist somit zonenkonform und ideal gelegen.

Der Zugang erfolgt entweder vom Dorf her entlang des Glütschbachs oder via Umfahrungsstrasse Mülimatt. Vor Ort sind acht Parkplätze inkl. Wendeplatz geplant, welche den Benutzern des ganzen Sportplatzes zur Verfügung stehen.

Zudem sollen Sitzgelegenheiten auf der Anlage platziert werden, um sich auszuruhen oder für den gemütlichen Aufenthalt von Begleitpersonen.



Sportplatz Mülimatt mit Projekt Pumptrack Thierachern

Der Sportplatz Mülimatt

Aktuell wird der Sportplatz hauptsächlich von verschiedenen Hundetrainingsgruppen und zweimal wöchentlich von Hobby-Fussballern genutzt. In den Sommermonaten dient er oftmals als Spielwiese für die Benutzer der Grillstelle. Meistens bleibt jedoch ein wesentlicher Teil des Platzes ungenutzt. Seine Grösse bietet Raum für unterschiedliche Sportaktivitäten. Um die nötigen Informations- und Entscheidungsgrundlagen zu erhalten, wurde von der Projekt-Initiantin beim Gemeinderat ein Antrag für einen Projektierungs-Kredit aus dem Fonds des Thuner Amtsanzeigers eingereicht. Der Gemeinderat stimmte diesem Kredit zu. Die Projektierung wurde von der Firma Velosolutions GmbH, welche weltweit bereits über 60 solcher Anlagen gebaut hat, ausgeführt.

Unterhalt

Nach Abschluss des Projekts übernimmt die Gemeinde Thierachern den regelmässigen Unterhalt der Anlage. Zusätzlich sollen zwei Wochenplatz-Jobs für 9.Klässler geschaffen werden. Unter Anleitung eines Werkhof-Angestellten erhalten die jungen Menschen die Gelegenheit sich sinnvoll zu beschäftigen und bei der Pflege ihres Freizeitangebotes mitzuhelfen, sowie Verantwortung zu übernehmen und auch ein kleines Sackgeld zu verdienen. Des Weiteren werden Besen vor Ort platziert, damit die Benutzer selber den Track kurzfristig von Abfall / Laub befreien können.

Beaufsichtigung / Haftung

Das Befahren/Benutzen des Pumptracks erfolgt auf eigene Gefahr. Der Verein und die Gemeinde lehnen jede Haftung für Schäden an Mensch, Tier und Gerät ab.

Die ROKJA, regionale offene Kinder- und Jugendarbeit, wird in regelmässigen Abständen die Kinder und Jugendlichen auf dem Platz aufsuchen. Sie wird auch sporadisch Events auf dem Platz organisieren und durchführen. www.rokja.ch

Zwei grosse Hinweis-Schilder vor Ort weisen auf klare Verhaltensregeln hin und zusätzliche Abfallkübel beugen dem Littering vor.

Risiken / Konsequenzen

Es muss mit einer klar höheren Frequentierung des Fussweges entlang des Glütschbaches, wie auch der Zufahrt zum Sportplatz gerechnet werden. Das allgemeine Fahrverbot entlang des Glütschbach-Fussweges wird durch ein Motorrad/Autofahrverbot ersetzt. Der Platz wird sicher auswärtige Besucher anziehen. Es muss von einer höheren Lärmimmission ausgegangen werden.

Chancen

Nebst der sportlichen Förderung wird die Standortattraktivität von Thierachern gesteigert und ein Begegnungsort für Jung und Alt geschaffen. Es besteht die Möglichkeit spezielle Bike-Events und Contests auf dem Pumptrack durchzuführen und dadurch die Popularität der Gemeinde, aber auch die Bewegung und die Gemeinschaft der Bevölkerung zu fördern. Thierachern, eine aktive Gemeinde – zwischen Stadt und Land.

Zeitplan

Die Baueingabe ist auf Ende Oktober 2018 geplant und die Umsetzung erfolgt, sobald die Bewilligung und die Kosten für den Bau vorhanden sind. Für die Bauphase werden ca. drei bis vier Wochen benötigt.

Die Trägerschaft

Die Trägerschaft des Projekts ist der Verein „Pumptrack Thierachern“

Der Vorstand: (in Freiwilligenarbeit)



Isabel Gluser

Präsidentin & Initiantin
Administration



Andreas Berger

Finanzen / Kassier



Hans-Peter Bigler

Sekretär
Bauliche Fragen

Freiwillige gesucht

Ziel & Zweck des Vereins ist die Realisation des Pumptracks Thierachern und dadurch die Bewegung und die sozialen Kontakte aller Generationen zu fördern. Nach Möglichkeit und Ressourcen organisiert oder unterstützt der Verein auch Events rund um den Pumptrack.

Bist du dabei?

Um den Pumptrack Thierachern nutzen zu können, muss man nicht Mitglied sein. Jedoch sind wir auf eine breite Unterstützung angewiesen, damit der Pumptrack Realität wird und danach auch nachhaltig Freude bereitet.

Wir freuen uns über jede Unterstützung und freiwilliges Engagement! Insbesondere ist es uns ein Anliegen möglichst auch Jugendliche als freiwillige Helfer bei der Realisation der Anlage einzubeziehen.

Statuten: (Link zum PDF folgt)

Sponsoring

Pumptracks erfreuen sich einer immer grösseren Beliebtheit. Die geplante Anlage in Thierachern soll das Freizeitangebot für die Jugend und die Junggebliebenen der Region entscheidend erweitern. Der Pumptrack Thierachern kann von allen Altersgruppen genutzt werden. Er ist dauerhaft und wird ein breites Publikum weit über die Gemeindegrenzen hinaus anziehen.

Um das Projekt zu realisieren, ist der Verein auf Sponsoring von Privaten und Unternehmen angewiesen. Diese können in Form von Geldbeträgen, Material oder Arbeitsleistung erfolgen.

Materialkosten	CHF	52'700.00
Maschinenkosten	CHF	23'700.00
Unterkunft / Spesen	CHF	6'000.00
Design und Planung	CHF	19'000.00
Bau	CHF	112'000.00
<hr/>		
Zufahrt und Parkplätze (417 m ² Mergel / Koffer, Gesamtstärke max. 20 cm)	CHF	35'000.00
2 Sitzbänkli, 2 Abfalleimer	CHF	4'500.00
Zäune (130m)	CHF	6'500.00
Baubewilligungsverfahren	CHF	2'000.00
Rigolen-Entwässerung	CHF	3'000.00
Unvorhergesehenes	CHF	4'900.00
<hr/>		
Total	CHF	269'300.00
MwSt. (gerundet)	CHF	20'700.00
<hr/>		
Total Anlagekosten (gerundet)	CHF	290'000.00

Mögliche Materialgaben und Arbeitsleistungen:

- Baumaterialien
- Benutzung Baumaschinen
- Bepflanzung
- Sitzbänke
- Info- und Sponsorentafel
- Abfallkübel
- Freiwillige Mitarbeit während der Bauphase

Unterhaltskosten

Wiederkehrende Kosten durch Unterhalt (ohne Freiwilligenarbeit)

zusätzliche Arbeiten (nach Häufigkeit)	Auswirkungen in CHF / Jahr
1 bis 2 x pro Woche 2 zusätzliche Abfalleimer leeren / Littering beseitigen	10 min / mal > $0.17 \times \text{CHF } 55.00 \times 78 = \text{CHF } 729.00$ Kehrichtgebühren: CHF 280.00 (= 60l / mal) Keine zusätzlichen Maschinenkosten
4 x pro Jahr (April bis Oktober) 1'200 m ² Grasfläche mit Balkenmäher mähen, Heu zusammenblasen und abtransportieren	1.5 Manntage / mal > $12.60 \times \text{CHF } 55.00 \times 4 = \text{CHF } 2'772.00$ Maschinenkosten (intern): CHF 400.00
2 x pro Jahr Jäten auf Zufahrt und Parkplatz	1.0 Manntage / mal > $8.4 \times \text{CHF } 55.00 \times 2 = \text{CHF } 924.00$ Maschinenkosten (intern): CHF 200.00
2 x pro Jahr Hecken entlang Zufahrt und Parkplätze zurückschneiden	1 Manntage / mal > $8.4 \times \text{CHF } 55.00 \times 2 = \text{CHF } 924.00$ Maschinenkosten (intern): CHF 100.00
1 x pro Jahr 3 m ³ Holzschnitzel ersetzen / ergänzen	1.0 Manntage / mal > $8.4 \times \text{CHF } 55.00 \times 1 = \text{CHF } 462.00$ Material: CHF 200.00 Maschinenkosten (intern): CHF 30.00
1 x pro Jahr Mergelersatz auf Zufahrt und Parkplätze	0.5 Manntage / mal > $8.4 \times \text{CHF } 55.00 \times 0.5 = \text{CHF } 231.00$ Material: CHF 30.00 Maschinenkosten (extern): CHF 100.00
1 x pro Jahr Lauben > ansonsten durch Benutzer Pumptrack	1 Manntage / mal > $8.4 \times \text{CHF } 55.00 \times 1 = \text{CHF } 462.00$ Maschinenkosten (intern): CHF 20.00
Total	ca. CHF 7'800.00 (ca. 118 Arbeitsstunden)

Kontakt

Isabel Glauser: isabel.glauser@mech-werkstatt.ch